

**Innofreight bringt 2010 AgroTainer und WoodTainer XL auf den Markt**

**Die steirische Innofreight-Unternehmensgruppe hat die innovative Transporttechnologie WoodTainer entwickelt, die in der europäischen Papier-, Zellstoff-, Holz- und Energieindustrie erfolgreich eingesetzt wird. In diesem Jahr bringt Innofreight zwei neue Container sowie einen speziellen Kompakthubstapler zum Einsatz.**

Bei den zwei neuen Containerentwicklungen handelt es sich zum einen um den AgroTainer XXXL sowie um eine Weiterentwicklung des WoodTainer XXL in einer Version XL. Um künftig Schüttgüter und Palettenware mit einem Container transportieren zu können, hat Innofreight den AgroTainer XXXL mit einem Ladevolumen von 55 m<sup>3</sup> entwickelt, der in diesem Jahr auf dem Markt kommt und exklusiv bei Agrofright, einer Tochter von Rail Cargo Austria, zum Einsatz kommt. „Der neue Container eignet sich besonders für nässeempfindliche und hochwertige Schüttgüter wie beispielsweise Getreide, Salz, Zucker etc. oder alternativ auch für auf Paletten verpackte Handelsware“, betont Peter Wanek-Pusset, Geschäftsführer von Innofreight. Die Schüttgutbeladung erfolgt über einen Domdeckel, die Entladung über eine Bulkklappe. Die Ladekapazität liegt bei 22 Paletten, wobei diese durch die Seiten- und Hecktüren in den Container umgeschlagen werden. Der AgroTainer XXXL verfügt über lebensmittelechte Lackierung und Dichtmaterialien sowie über Doppelflügeltüren auf der gesamten Länge, die auch unter Last geöffnet werden können. Zu den Vorteilen zählen die hohe Flexibilität dank zahlreicher Ladeöffnungen sowie das niedrige Eigengewicht bei hoher Zuladung.

Der WoodTainer XL ist für schwere Schüttgüter wie beispielsweise Erze, Kohle oder Baustoffe konzipiert und zeichnet sich durch besonders verstärkte Boden- und

Seitenwände aus. Wanek-Pusset: „Mit dem XL bieten wir der europäischen Stahl- und Bauindustrie ein praxistaugliches Transportbehältnis, das jederzeit mit einem aufsetzbaren Oberrahmen vergrößert werden kann.“ Setzt man dem XL eben diesen Oberrahmen auf, wird daraus ein WoodTainer XXL mit mehr Laderaum und Zulademöglichkeit. Um den Container XL etwa in der Baustellenlogistik auf den Baustellen schnell und flexibel entladen zu können, hat Innofreight einen speziellen Kompakthubstapler entwickelt, der mit dem Zug mitfährt und vor Ort für die Be- und Entladung der Container verwendet wird.

### **Wichtiger Partner Rail Cargo Austria**

Innofreight verfügt über einen Containerpark von 2.500 WoodTainer XXL und XS und vermietet diese an die großen Bahnunternehmen in ganz Europa. So beispielsweise hat Rail Cargo Austria (RCA), der Logistik-Bereich der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) 1.200 WoodTainer von Innofreight angemietet, mit denen verschiedene Produkte für die Papier-, Zellstoff- und Grundstoffindustrie befördert werden. Aber auch in Schweden, Norwegen, Deutschland oder Schweiz kommen die WoodTainer zum Einsatz. In Schweden wird mit dem WoodTainer Biomasse zu Kraftwerken transportiert. Die finnische Bahngesellschaft VR Cargo fährt mit dem WoodTainer Eisenoxid aus Bergwerken zum finnischen Hafen Kokkola. „Mit unseren Containern haben wir es geschafft, der Montanindustrie ein effizientes Transportmittel anzubieten“, betont Wanek-Pusset. Über Finnland sieht Innofreight weitere Expansionschancen in Richtung Russland. Als Zusatzdienstleistung zur Container-Vermietung kümmert sich Innofreight um den Umschlag an den Entladestellen.

Innofreight hat vor acht Jahren mit der Entwicklung des WoodTainers begonnen und damit einen europäischen Standard im Schüttguttransport geschaffen. Wanek-Pusset: „Innovative Transporttechnologien mit modernen Logistiklösungen zu verbinden, bringt dem Kunden nachweisbare Kosten- und Leistungsvorteile.“ Das Kundenverhältnis besteht zu den Bahngesellschaften, die von Innofreight die Container mieten. „Die Partnerschaft zwischen den Bahnen und uns macht den Erfolg aus. Die Bahnen konzentrieren sich auf ihr Kerngeschäft und wir stellen die geeigneten Transportmittel zur Verfügung“, erklärt Wanek-Pusset. Der WoodTainer

ist ein Patent von Innofreight und nach der CSC geprüft (CSC steht für Internationales Übereinkommen über sichere Container).

Im vergangenen Jahr brachte Innofreight eine spezielle Rundholzpalette für den Rundholztransport auf den Markt. „Damit ist die Containerisierung des Rundholztransports auf Schiene und Straße möglich“, sagt Wanek-Pusset. Die Ladebreite beträgt 2.700 mm und ist mit einer integrierten Spannwinde ausgestattet; die Rungen sind 2.100 mm hoch und der Boden ist geschlossen. Diese kompakte Ladeeinheit lässt sich mit dem Stapler schnell auf Lkw oder Waggon verladen und bringt mehr Flexibilität beim Holztransport. Pro Waggon können vier bis fünf Rundholzpaletten verladen werden.

**Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

DI Peter Wanek-Pusset  
Geschäftsführer

Innofreight Speditions GmbH  
Grazer Straße 18  
A-8600 Bruck/Mur

Tel: +3862 8989 242  
Fax: +3862 8989 241  
E-Mail: [office@innofreight.com](mailto:office@innofreight.com)  
Web: [www.innofreight.com](http://www.innofreight.com)